

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **29 (1911)**

Heft 315

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 6, 6 Semester Ausland: Zuschlag des Porto

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnement: Suisse: un an francs 6, 6 semestres étranger: Plus frais de port

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Annoucen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts.

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts.

Dieze Nummer umfasst acht Seiten - Ce numéro renferme huit pages Inhalt - Sommaire

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (2837) Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Otto Meyer & Co.

Amtlicher Teil - Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti Dans ses audiences des 16 et 20 décembre 1911, le président du tribunal du district de Lausanne a prononcé l'annulation des titres suivants, qui sont égarés:

Kt. Schaffhausen Konkursamt Schaffhausen (2814) Gemeinschuldner: Ernst, Joh. Jak. Schubmacher an der Neustadt, in Schaffhausen.

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen (B.-G. 231 und 232.) Die Gläubiger der Gemeinschuldner sind alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einbringen.

Kt. Zürich Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (2810) Gemeinschuldner: Dohler, Aloys, Holzhändler, Volkmarstrasse 13, in Zürich IV.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl in Zürich III (2836\*) Gemeinschuldner: von Arx, Ernst, von Stüsslingen (Kt. Solothurn), Fuhrhalter, Bäckerstrasse Nr. 117, in Zürich III.

Kt. Schwyz Konkursamt Küssnacht (2815) Im Konkurse über Wydler, Albert, Tiefthal zu Immensee, Küssnacht, liegt der Kollokationsplan vom 27. Dezember 1911 an auf dem Konkursamt Küssnacht zur Einsicht auf.

Kt. Zürich Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (2875\*) Gemeinschuldner: di Centa, Peter, Baumeister, wohnhaft gewesen in Zürich IV, dato Grenzstrasse 7, in St. Gallen.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten (2826/27) Gemeinschuldner: Steiger-Fuchs, A., Maschinenehandlung, in Olten.

Kt. Zürich Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (2859\*) Gemeinschuldner: Neumeier, Heinrich, Bauunternehmer, von Wehen (Erstortum Waldegg), wohnhaft Schindlerstrasse 17, in Zürich IV.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2814/17) Gemeinschuldner: A. u. F. Lehnhard, Rudolf, Spyri-Gräu, Heinrich.

**Kt. St. Gallen** Konkursamt St. Gallen (2839)  
Gemeinschuldner: A m m a n n, K a r l, früher Kaufhaus zum Adler, in Jonschwil, jetzt Handelsmann, Schmiedgasse 4, in St. Gallen.  
Auflagefrist: 24. Dezember 1911 bis 2. Januar 1912.

**Kt. Aargau** Konkursamt Baden (2814)  
Gemeinschuldner: R o h r - S c h w a r z, G., gew. Wirt zum Falken, in Baden.  
Anfechtungsfrist: Bis 2. Januar 1912.

**Kt. Thurgau** *Betriebsamt Kreuzlingen* (2831)  
*im Auftrage des Konkursamtes Kreuzlingen*  
Der infolge Nachtrages abgeänderte Kollokationsplan im Konkurse des Steiger, R., Elektriker in Kreuzlingen, liegt während 10 Tagen bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf.  
Anfechtung während gleicher Frist beim Bezirksgerichte Kreuzlingen.

**Kt. Thurgau** *Betriebsamt Kreuzlingen* (2843)  
*im Auftrage des Konkursamtes Kreuzlingen*  
Der Kollokationsplan im Konkurse des J o n a s c h, R i c h., Agenturen, in Kreuzlingen, liegt vom 23. Dezember 1911 bis 2. Januar 1912 bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf.  
Anfechtung innert gleicher Frist beim Bezirksgerichte Kreuzlingen.  
Zweite Gläubigerversammlung: Freitag, den 12. Januar 1912, nachmittags 5 Uhr, im Rathaus in Kreuzlingen.

**Ct. de Genève** *Office des faillites de Genève* (2844)  
Failli: B i a n c h i n i, P h i l i b e r t, négociant, Rue Thalberg 2.  
Délai pour intenter action en opposition: 2 janvier 1912.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation  
(B.-G. 280.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.  
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich** *Konkursamt Aussersihl in Zürich III* (2823/24)  
Gemeinschuldner: G r a f f, A l p h o n s, von Strassburg, Agenturen und Vertretungen, in Zürich III, Stauffacherstrasse Nr. 54.  
Datum der Konkurseröffnung: 7. Dezember 1911.  
Datum der Einstellungsverfügung: 16. Dezember 1911, mangels Aktiven.  
Einspruchsfrist: Bis 2. Januar 1912.

Gemeinschuldner: G e r t e i s, A d o l f, von Zürich, Pferdehandlung, in Zürich III, Militärstrasse Nr. 80.  
Datum der Konkurseröffnung: 9. Dezember 1911.  
Datum der Einstellungsverfügung: 16. Dezember 1911, mangels Aktiven.  
Einspruchsfrist: Bis 2. Januar 1912.

**Ct. de Genève** *Office des faillites de Genève* (2842)  
Failli: S o c i é t é I n t e r n a t i o n a l e d e m u n i t i o n s d e g u e r r e e t c a s s e, société anonyme, ayant son siège Corratier 15.  
Date de l'ouverture de la faillite: 11 décembre 1911.  
Délai d'opposition à la clôture: 2 janvier 1912.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite  
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Chiusura della procedura di fallimento  
(L. E. 268.)

**Kt. Bern** *Konkursamt Burgdorf* (2822)  
Gemeinschuldner: W ä l t i, C., gew. Wein- und Käsehändler, in Rütligen.  
Datum des Schlusses: 18. Dezember 1911.

**Kt. Basel-Stadt** *Konkursamt Basel-Stadt* (2825)  
Gemeinschuldnerin: W i e H o f f m a n n - I m m i g.  
Datum des Schlusses: 19. Dezember 1911.

**Ct. del Ticino** *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (2812)  
Failli: C a m p o n o v o, A n g e l o, fu Giuseppe, da Genestrerio, con domicilio a Pambio-Noranco (in ditta A. Camponovo, fabbrica mobili in ferro).  
Data della chiusura: 20 dicembre 1911.

**Ct. de Neuchâtel** *Office des faillites du Locle* (2838)  
Failli: J o u r n a l d u L o c l e, société anonyme, ayant son siège au Locle.  
Date de la clôture: 22 décembre 1911.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite  
(B.-G. 267.) (L. P. 267.)

**Kt. Zürich** *Konkursamt Riesbach in Zürich V* (2591)  
*Liegenschafts-Steigerung*  
Im Konkurse betr. S c h m i d - R ü e g g, A r t h u r, Inhaber der Firma «Schmid-Rüegg», Spitzen und englische Weisswaren, Wiesenstrasse Nr. 1, in Zürich V, kommen Mittwoch, den 27. Dezember 1911, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant «Neuhof» (Eschmann), Seefeldstrasse Nr. 40, in Zürich V, auf zweite öffentliche Steigerung:

- 1) Ein Wohnhaus mit Veranda an der Seefeld-Wiesenstrasse, in Zürich V, unter Assek.-Nr. 776 für Fr. 95,200 assekuriert, mit Zirk 10 Aren 9,90 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten alda.
- 2) Zirk 10 Aren 9,90 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten alda.

Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Grundprotokoll.  
Die Steigerungsbedingungen liegen ab 16. Dezember 1911 zur Einsicht auf.

Anlässlich der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.  
Mit der Steigerung ist eine Kaufanzahlung per Fr. 5000 zu leisten.  
Ferner gegen Barzahlung: Lebensversicherungspolice auf die Lebensversicherung- und Ersparniskasse in Stuttgart über Fr. 30,000, dat. 22. August 1885, Nr. 63594.

**Kt. Zürich** *Konkursamt Wiedikon in Zürich III* (2819/20)  
*II. Konkurssteigerung*

Aus dem Konkurse des G e r l a c h, G ü n t e r, Baugeschäft, an der Friedaustasse, in Zürich III, wohnhaft in Alhisrieden, kommen Mittwoch, den 24. Januar 1912, nachmittags 4 Uhr, im Gasthof zum «Falken», in Zürich-Wiedikon, auf II. öffentliche Steigerung:

- 1) Wohnhaus an der Friedaustasse 8, in Zürich III, unter Nr. 1803 als unvollendet für Fr. 50,200 assekuriert, nebst 3 Aren 05,8 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Vorgarten.

2) Wohnhaus an der Hardstrasse 10, in Zürich III, unter Nr. 3301 für Fr. 53,800 assekuriert, nebst 3 Aren 6,50 m<sup>2</sup> Gebäudeplatz, Hofraum und Vorgarten.  
Höchstangebot an der I. Steigerung: Fr. 45,000 auf Ziffer 1, Fr. 50,000 auf Ziff. 2.  
Das Gantprotokoll liegt zur Einsicht auf.

## II. Konkurssteigerung

Aus dem Konkurs der Firma K ü h l e r - S c h m i d t, P., Rötelsstrasse 39, in Zürich IV, kommen im Auftrage der Konkursverwaltung Dienstag, den 23. Januar 1912, abends 4 Uhr, im Restaurant «Central» des Hrn. A. Naef, in Altstetten, auf II. öffentliche Steigerung:

Kat.-Nr. 3882: 41 Aren 08,70 m<sup>2</sup> Acker im untern Herrlig, an der Badenerstrasse, in Altstetten.  
Kat.-Nr. 3176: 42,30 m<sup>2</sup> Acker alda.  
Kat.-Nr. 4637: 34 Aren 55,10 m<sup>2</sup> Acker daselbst, an der mittlern Güterstrasse.

Die I. Gant verlief resultatlos.  
Das Gantprotokoll liegt zur Einsicht auf.

**Kt. Zürich** *Konkursamt Wiedikon in Zürich III* (2824)  
*Im Auftrage des Konkursamtes Oberstrass*

Aus dem Konkurs der Firma M. S a u t n e r - E i c h e n s e h e r, Baugeschäft, in Zürich IV, kommen Dienstag, den 23. Januar 1912, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Central», in Altstetten, auf öffentliche Steigerung:

- 1) Wohnhaus an der Bahnhofstrasse 19, in Altstetten, unter Nr. 549 als unvollendet für Fr. 64,300 assekuriert, mit 3 Aren 81,50 m<sup>2</sup> Gebäudeplatz, Hofraum und Garten.
- 2) Wohnhaus an der Bahnhofstrasse 17, daselbst, unter Nr. 550 als unvollendet für Fr. 65,900 assekuriert, mit 4 Aren 35,20 m<sup>2</sup> Gebäudeplatz, Hofraum und Garten.
- 3) 14 Aren 05,50 m<sup>2</sup> Baurrain im Saumacker, an der Stationsstrasse Altstetten, Kat.-Nr. 5036, 5037, 5039 und 5040.  
1 Are 50,20 m<sup>2</sup> Strassengebiet, Kat.-Nr. 5038.  
Anteil an der Stationsstrasse, Kat.-Nr. 4771.

Das Gantprotokoll liegt zur Einsicht auf.

**Kt. Schwyz** *Konkursamt Höfe in Wollerau* (2818)  
*im Auftrage des Konkursamtes Wädenswil*

Aus dem Konkurs B a c h m a n n - L a n d i s, J a k o b, in Richterswil, gelangen Montag, den 22. Januar 1912, nachmittags 2 Uhr, in der Wirtschaft zur «Brauerei» Bäch (Schwyz), nachbezeichnete liegenschaftliche Realitäten auf öffentliche Steigerung:

- Nr. 56 (529): Ein Fabrikgebäude (mech. Spinnerei) mit bezüglichen Wasser- und Wasserleitungsrechten (G.-B. Nr. 56 und 529), mit einem An- und Nebengebäude, nebst dabei gelegenen Wiesenland und Bachbordwald, «Buchrain» genannt, und etwas Wald im sogenannten Schleiftobel, durchschnitten von der sogenannten Schleifgasse und vom Fahrweg, der aus der Schleifgasse nach Bächmühle führt. Hiezu gehört eine Fahrstrasse durch Nr. 50 nach Bäch.

Anmerkung: Mit der Fabrik mitversteigert werden ferner: Die gesetzlichen und vertraglichen Zuehörnden, diesbezüglich wird speziell auf die Hypothekarschreibungen verwiesen.

- Nr. 143: Ein Stück Wald in der sogenannten Hundsschöpfe.
- Nr. 144: Ein Stück Wald in der sogenannten Hundsschöpfe.

- Nr. 17: Ein Stück Streuland im Aussersihl.

- Nr. 1066: Ein Stück Wiesenland und hierauf erhaltener Baumwollschopf. Der bezügliche Gantakt liegt vom 12. bis 22. Januar 1912 beim Konkursamt Wädenswil zur Einsicht auf.

**Kt. Basel-Stadt** *Konkursamt Basel-Stadt* (2828)  
*Liegenschaftsanrückruft*

Die auf Donnerstag, den 25. Januar 1912, angesetzte Versteigerung der dem R a m j o u é - G y s i n, R i c h a r d, von Mühlheim a. d. Ruhr, gehörenden Liegenschaft Delsbergerallee 50, Anbau, Wohnhaus Güterstrasse 282, Werkstattgebäude, findet nicht statt.

**Kt. Appenzell A.-Rh.** *Konkursamt Mittelland in Gais* (2833)  
Freitag, den 26. Januar 1912, abends 6 Uhr, kommen im Gasthaus zur Krone, in Speicher, konkursrechtlich zur ersten Versteigerung:

Die Liegenschaft Nr. 152 b, Reutenen, Speicher, der Konkursmasse S c h a e u h l i n & C o. gehörend, bestehend aus Fabrikgebäude und etwas Boden. In der Fabrik befinden sich 6 gute, neue Stokkmaschinen. Das Gebäude eignet sich sehr gut als Geschäftshaus für Stickerei oder ähnlichen Betrieb und ist mit Fr. 40,000 in der Assekuranz.  
Die Versteigerungsbedingungen sind vom 15. Januar 1912 an zur Einsicht auf dem obgenannten Amte aufgelegt.

## Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat  
(B.-G. 804.) (L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.  
Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Aargau** *Bezirksgericht Aarau* (2829)  
Schuldner: W i l d - M ö h l, H e r m a n n, Bauschlosserei und mech. Werkstätte in Aarau und Wirt zum «Schweizerhof» in Sühr.  
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Samstag, den 6. Januar 1912, nachmittags 4 Uhr, vor Bezirksgericht Aarau.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat  
(B.-G. 808.) (L. P. 808.)

**Kt. Aargau** *Bezirksgericht Baden* (2830)  
Der von der Firma L. F i s c h e r - W i d m e r, Zimmergeschäft, in Wettingen, mit ihren Gläubigern zu 35% abgeschlossene Nachlassvertrag ist von der Nachlassbehörde durch Erkenntnis vom 5. Dezember 1911 bestätigt worden und in Rechtskraft erwachsen.

## Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

## I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

## Zürich — Zurich — Zurigo

**Hôtel.** — 1911. 20. Dezember. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Boller in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 92 vom 7. März 1904, pag. 365) ist als weiterer Gesellschafter eingetreten: Alfred Boller, von Zürich, in Zürich I. Der Gesellschafter Julius Boller ist infolge Todes ausgeschieden.

**Corsets.** — 20. Dezember. Die Firma C. Meyer-Ernst in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 318 vom 27. Dezember 1907, pag. 2197), und damit die Prokuren Hans Meyer-Ernst und Hans Meyer, Sohn, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma C. Meyer-Ernst Sohn in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Hans Meyer, von Zürich, in Zürich V. Corset-Spezialgeschäft. Augustinerstrasse 48.

**Vermögensverwaltungen.** — 20. Dezember. Die Firma Hüni-Caumont in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 263 vom 10. Juli 1902, pag. 1049) erteilt eine weitere Einzelprokura an Paul Fisch, von Bühler (Appenzell A.-Rb.), in Zürich V.

20. Dezember. Allgemeiner Konsumverein Raeterschen und Umgebung in Räterschen-Elsau (S. H. A. B. Nr. 159 vom 24. Juni 1909, pag. 1141). Jakob Reimann und Conrad Hofmann sind aus der Verwaltungskommission dieser Genossenschaft ausgeschieden. An ihre Stellen wurden gewählt: Oscar Reimann, von Schottikon, als Präsident, und Louis Gogliatti, von Elsau, als Beisitzer, beide in Elsau. Der Präsident führt rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

**Spiegelfabrik, etc.** — 21. Dezember. Die Firma Grambach & Müller in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 103 vom 24. April 1909, pag. 727) verzeigt als Geschäftslokal: Weinbergstrasse 31, Zürich IV.

21. Dezember. Unter der Firma Kreditschutzverein Rütli & Umgebung hat sich mit Sitz in Rütli am 6. Dezember 1911 eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, ihre Mitglieder vor finanzieller Schädigung durch leichtfertige Schuldenmacher zu schützen, sowie diesbezüglich ein geschlossenes Zusammenhalten der Handels- und Gewerbetreibenden anzubahnen. Mitglieder der Genossenschaft können Handels- und Gewerbetreibende werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen. Auswärtswohnende, die ihre Produkte im Vereinsgebiete in den Handel bringen, können ebenfalls als Mitglieder aufgenommen werden. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, eventuell der Generalversammlung. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 2. Der Austritt erfolgt auf schriftliche Anzeige hin an den Vorstand, durch Wegzug, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Die Austrittsgebühr beträgt Fr. 10. Erfolgt der Austritt infolge Wegzuges oder Geschäftsaufgabe, so ist keine Austrittsgebühr zu entrichten. Den Jahresbeitrag setzt jeweils die Generalversammlung fest. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter hierfür ist ausgeschlossen. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die General- und Quartalsversammlungen, der Vorstand von 7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder Kassier zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Hermann Laufer, von Eglisau, Präsident; Gottfried Honegger, von Dürnten, Vizepräsident, beide in Rütli; Huldreich Jucker, von und in Tann-Dürnten, Aktuar; Heinrich Trüb, von Gossau (Zürich), Kassier; Heinrich Rüegg, von Rütli, Buchführer; Gottfried Frey, von Wald, und Heinrich Egli, von Rütli, Beisitzer; letztere vier in Rütli. Geschäftslokal: An der Poststrasse.

**Manufakturwaren.** — 21. Dezember. Die Firma L. Guth & Cie. in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 407 vom 29. Oktober 1903, pag. 1625), mit Zweigniederlassung in Glarus, Manufakturwaren en gros, Gesellschafter: Lazarus Guth und Lucien Guth, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

**Mercerie, etc., Zigarren, etc.** — 21. Dezember. Inhaberin der Firma M. Hess-Birri in Zürich II ist Marie Hess, geb. Birri, von Schleithelm (Sobaffhausen), in Zürich I (vom 1. April 1912 hinweg in Zürich II). Mercerie, Trikoterie, Zigarren und Tabak. Stockerstrasse 62.

**Gasthof.** — 21. Dezember. Die Firma M. A. Küng-Schmidberger in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 220 vom 26. August 1910, pag. 1513) verzeigt als Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthofes zum Pfägen und Immobilienverkehr. Geschäftslokal: Reitergasse 6.

21. Dezember. Standard Lack- und Farbenwerke vorm. Nægely-Amberger & Cie. Altstetten-Zürich in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 272 vom 3. November 1911, pag. 1837). Die Unterschrift des Direktors Emil Nægely-Amberger und die Prokura des Hans Dold werden anmit gelöscht.

## Bern — Berne — Berna

## Bureau Aarberg

1911. 21. Dezember. Die Konsumgenossenschaft Aarberg und Umgebung mit Sitz in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 136 vom 25. Mai 1910, pag. 942) bat in den Aufsichtsrat (Vorstand) gewählt: Als Kassier: Ernst Beyeler, von Rüsobegg, Schriftsetzer in Aarberg, am Platze von Fritz Gygis, und als Beisitzer: Ernst Beutler, Bahnangestellter; Fritz Birchmeier, Bierbrauer, beide in Aarberg, und Johann Fischer, Zimmermann in Baren, am Platze von Christ. Stucki, Adolf Muster, Ernst Widmer und Gottlieb Kööbli. Die Genossenschaftsunterschrift führen wie bisher: Präsident Schöpphaab, Vizepräsident Jahrg und Sekretär-Verwalter Gygax, je zu zweien.

## Bureau Bern

**Apparate.** — 20. Dezember. Unter der Firma Labor A. G. gründet sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft, welche bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Apparaten wissenschaftlicher und industrieller Institute und Laboratorien. Die Gesellschaftsstatuten sind am 14. Dezember 1911 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Verwaltung kann nach Massgabe des Gesetzes weitere Aktien ausgeben. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird nach aussen vertreten durch die Verwaltung, bestehend aus einem Aktionär; derselbe ist zugleich administrativer Direktor der

Gesellschaft. Verwaltungsrat und Direktor ist Albert Imhof, von Freienwil (Aargau), Kaufmann in Gümliigen. Geschäftsdomizil: Hirschengraben 7, Bern.

21. Dezember. Unter der Firma Vereinigte Pensionen und Kostgebereien von Bern und Umgebung hat sich auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft gebildet mit Sitz in Bern. Der Zweck der Genossenschaft ist die Schaffung günstiger Einkaufsverhältnisse für ihre Mitglieder, Verminderung ihrer Betriebskosten und ihr Schutz vor Verlusten durch gemeinsame Interessenwahrung. Ein direkter Gewinn ist nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 15. Mai 1911 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann werden jede in Bern und Umgebung niedergelassene Person guten Rufes, welche eine Pension oder Kostgeberei auf eigene Rechnung betreibt. Die Anmeldung zum Eintritt hat schriftlich beim Genossenschaftspräsidenten zu erfolgen. Ueber die Aufnahme entscheidet die Monatsversammlung der Genossenschafter. Die Mitgliedschaft erlischt: Durch Austritt, durch Aufgabe oder Liquidation des Geschäftes oder Wegzug aus dem Genossenschaftskreis, durch Tod und durch Ausschluss. Der Austritt muss schriftlich und mindestens auf dreimonatliche Kündigung hin erklärt werden. Der Ausschluss aus der Genossenschaft kann auf Antrag des Vorstandes durch die Monatsversammlung der Genossenschafter verhängt werden gegenüber Mitgliedern, die den Statuten oder ordnungsgemäss gefassten Beschlüssen der Genossenschaftsorgane entgegenhandeln. Ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an die Genossenschaft. Jedes Mitglied hat: a. Ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu entrichten; b. bei Eintritt einen Stammanteil für Fr. 50 zu zeichnen; c. monatlich zur Bestreitung der Betriebskosten der Genossenschaft Fr. 2 beizutragen; d. in ausserordentlichen Fällen die durch die Monatsversammlung beschlossenen Extrabeiträge zu bezahlen. Die Stammanteilscheine werden, wenn die Betriebsergebnisse der Genossenschaft es gestatten, zu höchstens 4% verzinst. Bei Austritt eines Genossenschafters wird dem Auscheidenden oder dessen Rechtsnachfolgern der Gegenwert mit Zinsen sofort zurückvergütet, sofern der Auscheidende seine Mitgliedschaftspflichten vollständig erfüllt hat. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Der aus 7-9 Personen bestehende Vorstand; b. die Monatsversammlung der Genossenschafter; c. die Generalversammlung; d. die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht. Namens des Vorstandes führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär oder Kassier kollektiv für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Stellen des Sekretärs und Kassiers können in einer Person vereinigt sein. Der Vorstand ist bestellt worden wie folgt: Präsident, resp. Direktor: Ernst Zryd, von Frutigen; Vizepräsident, resp. Direktor-Stellvertreter: Frau Marie Rüegg, von Ernetschwil (St. Gallen); Sekretär-Kassier: August Römer, von Tüscherz-Alferme; Beisitzer: Frau Rosa Oberholzer, von Wald (Zürich); Frau Rosina Aeberhardt, von Zuzwil (Bern); Frau Emilie Kientsch, von Rumendingen, und Frau Elise Siegenthal, von Lützelstühli, alle Pensionsinhaber, wohnhaft in Bern. Geschäftsdomizil: Speichergasse Nr. 39, in Bern.

## Bureau de Porrentruy

**Epicerie, mercerie.** — 21 décembre. La société en nom collectif Veuve Vaclair & fils, épicerie et mercerie, à St-Ursanne (F. o. s. du c. du 18 janvier 1906, n° 23, page 90), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

## Lucerne — Lucerne — Lucerna

**Lacke, Leime, etc.** — 1911. 20. Dezember. Die von der Firma A. Gubser's Witwe in Luzern an Samuel Zinder erteilte Einzelprokura (S. H. A. B. Nr. 402 vom 25. April 1911, pag. 689) ist mit 1. Januar 1912 erloschen.

20. Dezember. Der Verein unter dem bisherigen Namen «Schweizerische Hotelfachschule» mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 59 vom 7. März 1911, pag. 370, und dortige Verweisung) hat an seiner Versammlung vom 18. Dezember 1911 die Statuten dahin abgeändert, dass seine Firma nunmehr lautet: Schweizerische Hotelfachschule & Hotelschule in Luzern.

20. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Peter & Zumstein, Tapezierer in Luzern (S. H. A. B. Nr. 288 vom 25. November 1910, pag. 2014), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Traugott Peter, Tapezierer» in Luzern.

Inhaber der Firma Traugott Peter, Tapezierer in Luzern ist Traugott Peter, von Gontenschwil (Aargau), in Luzern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Peter & Zumstein, Tapezierer». Anfertigung von Polstermöbeln, Betten und Stören jeder Art. Baselstrasse 64.

**Kunst- und Bauschlosserei.** — 21. Dezember. Die Firma Louis Frensel, Kunst- und Bauschlosserei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 265 vom 22. September 1896, pag. 1091), ist infolge Konkurses des Inhabers erloschen und wird von Amteswegen gestrichen.

**Spielwaren.** — 21. Dezember. Inhaberin der Firma Sophie Rey, Bazar, in Luzern ist Fräulein Sophie Rey, von Muri (Aargau), in Luzern. Spielwarenhandlung. Bahnhofstrasse 22.

## Uri — Uri — Uri

1911. 19. Dezember. Unter der Firma Rabatt-Spar-Vereinigung Aitdorf und Umgebung bildet sich gemäss Art. 678-715 des O. R.; mit Sitz in Aitdorf, eine Genossenschaft zum Zwecke, die gemeinsamen Interessen des gewerblichen und kaufmännischen Mittelstandes, sowie die Standesehre unter den Mitgliedern zu wahren und zu pflegen, ferner den illoyalen Wettbewerb zu bekämpfen, insbesondere eine Entwicklung des Barverkehrs und gesunde Preisbildung zu fördern und allem unlauteren Wettbewerb und ungesunden Geschäftsbetrieb entgegenzutreten. Die Statuten sind am 5. März 1911 angenommen worden. Mitglieder der Genossenschaft können alle vertragsfähigen Kaufleute und Handwerker werden, die Detailhandel betreiben. Von der Mitgliedschaft sind ausgeschlossen: Warenhäuser, Partiewaren- und Schleudergeschäfte aller Art, sowie jene Betriebe, welche den Interessen des gewerblichen Mittelstandes entgegenarbeiten. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand und durch zustimmenden Beschluss des letzteren, sowie durch Entrichtung einer von der Jahresversammlung zu bestimmenden Eintrittsgebühr. Der freiwillige Austritt ist nur auf den Schluss eines Kalenderjahres zulässig, muss aber durch schriftliche Kündigung auf 1. Oktober erfolgen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der Vorstand; 3) die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern: Präsident, Vizepräsident, Kassier, Aktuar und drei Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident gemeinsam mit dem Aktuar oder Kassier. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung ist ausgeschlossen. Der Vorstand setzt sich gegenwärtig folgendermassen zusammen: Präsident: Caspar

Huber; Vizepräsident: Ferdinand Hurni; Kassier: Xaver Mubeim; Aktuar: Josef Schmid; Beisitzer: Josef Imholz, Gustav Baumann und Erbat Mather; alle in Atdorf.

Bureau de Châtel-St-Denis

Epicorerie mercérie. — 1911, 21 décembre. Le chef de la maison Marie Paul Schmidt, a Progrès, est Marie Paul, née Schmidt, épouse d'Antoine, demeurant à Progrès. La tutelle est mise du concours et du consentement de son mari. Epicorerie-mercérie.

Fabrique de chaux. — 21 décembre. Sous la raison sociale Société de l'usine de la Planière, il est créé une société anonyme, qui a son siège à Châtel-St-Denis (Fribourg), et pour but l'achat et la mise en valeur de la fabrique de chaux, située en Planière dans sus-dite localité. Les statuts de la société portent la date du 18 décembre 1911. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en cent actions de cinq cents francs, nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président du conseil ou un administrateur. Le président du conseil est Louis Grison, de Noiraigue, à Cressier (Neuchâtel); les administrateurs sont: Ernest Vassaux, de Neuchâtel, à Noiraigue, et Edouard Glasson, de Bulle, à Bulle.

Bureau Tüfers (Berna Sense)

20. Dezember. Die Viehzüchtersgenossenschaft Heftenried in Heftenried (S. H. A. B. vom 25. Juni 1894) hat in der Generalversammlung vom 18. Januar 1908 beschlossen, die Zahl der Vorstandsmitglieder von vier auf fünf zu erhöhen. In der Generalversammlung vom 14. Januar 1911 wurde eine Neuwahl des Vorstandes getroffen, und es wurden gewählt: Martin Zahno, als Präsident; Franz Aebischer, als Kassier; Christian Voegelin, als Protokollführer, Sekretär; ferner Ernst Affolter und Peter Jungo, alle in Heftenried.

Schaffhausen — Schaffhauser — Schaffhaus

1911, 20. Dezember. Aus dem Ausschuss des Vereins Verein der Kleinhandelschule Neuhäuser in Neuhäuser (S. H. A. B. Nr. 35 vom 26. Januar 1903, pag. 138) ist Georg Pape, Direktor, ausgeschieden und daher dessen Unterschrift erloschen. In den Ausschuss wurde gewählt: Conrad Moser-Knechtler, Zeichner, von und in Neuhäuser, welcher mit den beiden andern Mitgliedern des Ausschusses für den Verein kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Appenzell A. A. — Appenzell A. O. — Appenzello est.

1911, 21. Dezember. Bei der Aktiengesellschaft unter der Firma Elektrizitätswerk Kobl mit Sitz in Hertsau (S. H. A. B. Nr. 12 vom 14. Januar 1911, pag. 64, und dortige Verweisungen) ist die Unterschriftsberechtigung des Obergemeinrats Fritz Largiadèr erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1911, 18. Dezember. Die Firma A. Pedrazzi, Optiker in Uzwil, politische Gemeinde Henau (S. H. A. B. Nr. 113 vom 29. April 1910, pag. 777), ist infolge Geschäftsverkaufs und Wegzugs des Inhabers erloschen.

18. Dezember. Inhaber der Firma Hans Forrer, Papeterie & Büroartikel, in Rorschach ist Hans Forrer, von Winterthur, in Rorschach, Papierhandlung und Büroartikelgeschäft, Hauptstrasse Nr. 54.

Holzbearbeitung, etc. — 18. Dezember. Inhaber der Firma Fridolin Schmid in Niederuzwil, politische Gemeinde Henau, ist Fridolin Schmid, von Henau, in Niederuzwil, Holzbearbeitung, Zimmer- und Schreinerei. An der Bienenstrasse.

Gipserei und Stukkatur. — 19. Dezember. Die Firma W. A. Weser, Gipserei und Stukkaturgeschäft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 491 vom 2. August 1911, pag. 1306), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

19. Dezember. Inhaber der Firma Josef Worofsky, Restaurat Schaffgarten in Rorschach ist Josef Worofsky, von Kladrav (Bezirksamt Mfch, Böbmen), in Rorschach, Restaurationsbetrieb, Schafflegasse.

Gipsergeschäft. — 21. Dezember. Inhaberin der Firma B. Lüde-Tröbelsberger in St. Gallen ist Barbara Lude-Tröbelsberger, von Leichlingen (Württemberg), in St. Gallen, Gipsergeschäft, Rubbergstrasse Nr. 45. Die Firma erteilt Prokura an Georg Lude, von Leichlingen, in St. Gallen, Ehe-mann der Firmainhaberin.

21. Dezember. Automobilgesellschaft Flawil-Degersheim A. O. mit Sitz in Flawil (S. H. A. B. Nr. 322 vom 30. Dezember 1908, pag. 2207). Als Präsident des Verwaltungsrates ist Heinrich Stäbel zurückgetreten, dessen Unterschrift ist daher erloschen. Als neuen Präsidenten hat die Generalversammlung der Aktionäre vom 4. März 1911 gewählt: Caspar Conrad Wiget, in Flawil, und als neues Verwaltungsratsmitglied: Johannes Lüder, in Flawil.

Bäckerei und Speisefabrikation. — 21. Dezember. Die Firma Joseph Birgi, Bäckerei und Speisefabrikation, in Ganterschwil (S. H. A. B. Nr. 288 vom 12. Juli 1905, pag. 1149), ist infolge Geschäftsaufgabe und Wegzugs des Inhabers erloschen.

21. Dezember. Unter der Firma Ziegenzüchtersgenossenschaft Räfis-Rans besteht mit Sitz in Buchs eine Genossenschaft nach Titel 27 O. R. von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 13. August 1905. Die Genossenschaft bezweckt: Verbesserung des Ziegenbestandes durch Auswahl der zur Zucht geeigneten Muttertiere der Toggenburgerasse, Paarung derselben mit anerkannt gut entwickelten rassereinen Zuchtbocken, unter Führung eines geeigneten, zweckentsprechenden Zuchtregisters; Verbesserung durch rationelles Aufzucht und Haltung der Tiere. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 1. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 1. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilliges Austritt, Tod und Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens drei Monate vorher dem Präsidenten schriftlich angezeigt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen selbst, jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungskommission. Der Präsident führt mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern: Jakob Dätler, von Sevelen, in Rans, politische Gemeinde Sevelen, Präsident; Andreas Schwendener, von Buchs, in Burgerau, politische Gemeinde Buchs, Aktuar; und Michael Pfäfer, von Burgerau, politische Gemeinde Buchs, Kassier.

21. Dezember. Unter der Firma Städtisches Korn- und Lagerhaus Rorschach besteht ein auf Rechnung der Gemeinde Rorschach geführtes Unternehmen, mit Sitz in Rorschach, welches folgende Geschäftszweige

umfasst: a. Einlagerung von Gütern aller Art, soweit der Raum dazu ausreicht; b. Feuertrocknung, insbesondere zur Selbstentzündung geeignete, explosionsfähige, stark ätzende, sowie andere Waren, welche ihres Geruches wegen, oder sonstwie nachteilig einwirken, sind von der Lagerung ausgeschlossen; c. Einlagerung von Fleisch, Süßrüchlen, Konserven, Flaschenweinen, etc. in isolierten Kühlräumen; d. Vermietung von Räumen und Lagerplätzen nach besondern Mietverträgen; e. Uebertragung, Weiterbeförderung (Reexpedition) und Versendung eingelagerter oder der Verwertung übergebener Güter (ins la- und Ausland); f. Verzollung der einzulagernden Güter nach schriftlichen Weisungen der Lagernehmer; g. Besorgung der mit den eingelagerten Waren verbundenen Manipulationen, soweit die Möglichkeit hierfür vorhanden ist; h. Konsolidierung des Qualitätsgewichtes bei Getreide; i. Aufbewahrung, Behandlung und Versand von leeren Säcken; j. Annahme von Gütern auf Transitlager, hierfür gelten die Vorschriften des eidgenössischen Bundesgesetzes vom 28. Juni 1899 über das Zollwesen, wie sie in der Vollziehungsverordnung vom 12. Februar 1895 enthalten sind; k. Besorgung von Belehnungsvermittlungen auf Waren; l. Besorgung von Verkäufen für eingelagerte Waren für Rechnung und Gefahr der Auftraggeber. Für die Erfüllung der von der Firma eingegangenen Verbindlichkeiten haftet die Gemeinde Rorschach. Die Leitung des Unternehmens und die Vertretung nach aussen mit dem Rechte der Einzelzeichnung wird vom Gemeinderat Rorschach dem Lagerhausverwalter übertragen. Weitere Bestimmungen über die Art des Geschäftsbetriebes, gegenseitige Rechte und Pflichten seitens der Firma und ihrer Kunden sind in einem besonderen Reglement niedergelegt, welches mit 1. Juli 1911 in Kraft getreten ist. Als Verwalter ist gegenwärtig im Amte: Emil Neubauer, von Birwinken (Kl. Thurgau), in Rorschach.

Landesprodukte-Wirtschaft. — 21. Dezember. Inhaber der Firma J. A. Germain in Niederuzwil, politische Gemeinde Henau, ist Josef Anton Germain, von Jonschwil, in Niederuzwil, Handel in Landesprodukten und Wirtschaft. Z. Schaffli.

Grubinden — Grisons — Grigioni

Hotel und Restaurant. — 1911, 20. Dezember. Die Firma E. W. Hemken in Arosa (S. H. A. B. Nr. 100 vom 11. März 1904, pag. 306) verzeichnet nacheinander als Geschäftsnatur: Betrieb von Hotel und Restaurant Hof Maran, in Maran bei Arosa, und Betrieb von Hotel und Restaurant Hotel Demiheli, von Simferopol (Russland), wohnhaft in Arona. Drogerie und Sanitätsgeschäft, Mineralwassehdepot, Postgebäude, Haus Weber-Mory.

Hotel. — 21. Dezember. Die Firma E. Jundt in Arosa (S. H. A. B. Nr. 312 vom 19. Dezember 1909, pag. 2158, und Hinweissagen) hat die Natur des Geschäftes abgeändert in: Betrieb des Passantenhotels Fortuna.

Kanton Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Glaswaren, etc. — 1911, 20. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Carl Hagenbuch & Cie., Porzellan, Steingut und Glaswaren, in Aarau (S. H. A. B. 1906, pag. 358), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bezirk Solothurn

Uhrenschalenfabrik. — 20. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Marti in Solothurn (eingetragen im Handelsregister der Stadt Solothurn am 16. April 1908, und publiziert im S. H. A. B. Nr. 100 vom 22. April 1908, pag. 706) hat am 4. April 1911 in Oltingen eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma Gebr. Marti, Filiale Oltingen. Uhrenschalenfabrikation: Kreuzstrasse. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind die beiden Gesellschafter Arnold und Hermann Marti in Solothurn beauftragt.

Baumaterialien, Maurermeister. — 20. Dezember. Inhaber der Firma Gotf. Hallwyl in Rothrist ist Gotf. Hallwyl, von Mühlethal, in Rothrist, Maurermeister und Hädel mit Baumaterialien. Im Dorf.

20. Dezember. Inhaber der Firma Hotel Sternen Emil Mösly-Rawlyer in Zolfigen ist Emil Mösly-Rawlyer, von Gais (Appenzell), in Zolfigen. Wirtschaft und Gasthof, Sternengasse und Scheuweggasse.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

1911, 20. décembre. Dans son assemblée générale du 20 août 1910, l'Abbaye de l'Arc de Morges, société dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 6 décembre 1899, n° 377, page 1518, et 30 juin 1906, n° 28, page 1118), a procédé au renouvellement de son conseil et a nommé abbé Pierre Warnery, à Morges, précédemment secrétaire, et secrétaire: Lucien d'Andiran, à Lully. Jean Murât a cessé de faire partie dit conseil.

Bureau de Vevey

1911, 20. décembre. Dans son assemblée générale du 20 août 1910, l'Abbaye de l'Arc de Morges, société dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 6 décembre 1899, n° 377, page 1518, et 30 juin 1906, n° 28, page 1118), a procédé au renouvellement de son conseil et a nommé abbé Pierre Warnery, à Morges, précédemment secrétaire, et secrétaire: Lucien d'Andiran, à Lully. Jean Murât a cessé de faire partie dit conseil.

Epicorerie, mercérie, etc. — 20. décembre. Le chef de la maison Ch. Beroud, à Vevey, est Charles-Louis, fils de Jean-Louis Beroud, d'Écoteaux, domicilié à Vevey. Epicorerie, mercérie, vins, et légumes. Rue du Centre 8.

Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Boucher. — 1911, 18 décembre. Le raison de commerce individuelle Jean Feutz, boucher, à Colombier (F. o. s. du c. du 26 octobre 1906, n° 437), est éteinte ensuite du décès de son chef.

Le chef de la maison Vve de Jean Feutz, à Colombier, est Joséphine Feutz, née Dürrer, veuve de Jean Feutz, de Colombier, domiciliée à Colombier. Boucherie et charcuterie. Rue de Prêla n° 16. Cette maison a repris l'actif et le passif de la raison Jean Feutz, radiée.

Tabacs, cigares. — 18 décembre. La raison Charles-Alfred Dubois, tabacs et cigares, à Colombier (F. o. s. du c. du 12 décembre 1891, n° 235), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Le chef de la maison L<sup>re</sup> Dubois-Colombier, à Colombier, est Louise-Constante Dubois, née Bornoz, de Colombier et Buttes, domiciliée à Colombier. Tabacs et cigares. Rue Haute n° 1. Cette maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne raison Charles-Alfred Dubois, radiée ci-dessus.

Vins. — 18 décembre. La raison Auguste Humbert, marchand de vins, à Corcelles (F. o. s. du c. du 26 février 1893, n° 26), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Gypserie, etc. — 18 décembre. La raison François Bron, gypserie, peinture et cimentage, à Pesuaz (F. o. s. du c. du 23 avril 1890, n° 59), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Vins en gros, etc. — 18 décembre. La raison H. D. Ozier fils, vins en gros, denrées alimentaires, à Avernier (F. o. s. du c. du 3 février 1888, n° 12), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Épicerie, etc. — 18 décembre. La raison S. Bel Perrin, épicerie, mercerie, aunages; à Colombier (F. o. s. du c. du 13 septembre 1895, n° 229), est radiée ensuite de cessation de commerce.

18 décembre. Suivant statuts du 3 novembre 1911 et sous la dénomination de Association viticole Boudry, il a été fondé une association, ayant son siège à Boudry et pour but de grouper les propriétaires de vignes de la localité en vue d'un meilleur écoulement des vins, par la vente en commun et l'offre de garanties absolues de pureté et d'authenticité et de réunir tous les viticulteurs, quelle que soit l'importance de leurs propriétés, pour la défense des intérêts du vignoble en général. Sont membres de l'association les propriétaires admis en cette qualité par l'assemblée générale et contre une finance d'entrée de dix francs. Les membres non-fondateurs doivent être admis par l'assemblée générale, à la majorité des voix et payer une finance d'entrée de fr. 20. Les organes de l'association sont: L'assemblée générale et un conseil d'administration (comité) de cinq membres, nommés par l'assemblée générale pour trois ans; ils sont choisis parmi les associés. La durée de l'association est illimitée. Il n'est reçu, de la vendange que celle provenant de Boudry. Cette vendange doit être livrée au pressoir désigné par le comité; les propriétaires ne peuvent conserver pour eux que la vendange, qui leur est nécessaire pour leur ménage; une visite de la récolte sur pied pourra être faite en tout temps par le comité. Les associés sont tenus de faire subir en temps voulu, à leurs vignes, tous les traitements ordonnés par les autorités; ils ne doivent pas vendre de raisins. Toute contravention pourrait entraîner la radiation de l'association de l'associé fautif. La qualité d'associé n'est pas transmissible; tout associé désirant se retirer de l'association, doit en aviser le comité pour le 1er juillet de chaque année. Le comité prend ses mesures pour les répartitions à faire aux associés et la création d'un fonds de réserve, il nomme les employés de l'association et procède à la vente des vins; les pertes, s'il y en a, sont supportées par les associés à prorate de leur apport annuel, mais ils sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association, et ces engagements sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. Le comité administre les affaires de l'association en général et exécute les décisions de l'assemblée générale. Le président et le secrétaire du comité ont ensemble la signature sociale. Ils représentent et engagent l'association vis-à-vis des tiers par leur signature collective. Le comité, nommé pour trois ans et dont les membres sont rééligibles, est actuellement composé comme suit: Président: Charles Mader; vice-président: Louis Leuba; secrétaire-caissier: Auguste Breguet; membres: Aimé Collet et Charles Chaboz; tous propriétaires, domiciliés à Boudry.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

18 décembre. La liquidation de la société anonyme Fabrique d'aiguilles, Le Rocher, en liquidation, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 15 février 1909, n° 37, et 12 décembre 1909, n° 309), étant terminée, cette raison est radiée.

Bijouterie, orfèvrerie, etc. — 18 décembre. Le chef de la maison L. Cartier, à La Chaux-de-Fonds, est Demoiselle Laure-Juliette Cartier, des Brenets, domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Bijouterie, orfèvrerie, commerce de matières d'or et d'argent. 24 a, Rue Léopold Robert.

Genève — Genève — Ginevra

Planchers armés en briques, etc. — 1911. 20 décembre. Charles Winkler, d'origine fribourgeoise, domicilié aux Eaux-Vives, et John-Amédée Lachât, de Genève, domicilié au Petit Salonnex, ont constitué, aux Eaux-Vives, sous la raison sociale Ch. Winkler et Cie, une société en nom collectif, qui a commencé le 20 décembre 1911. Représentation et exploitation des planchers armés en briques, système Faber, et travaux en béton armé. Rue de Savoie 13. La société ne sera valablement engagée que par la signature collective des deux associés.

20 décembre. Les Amis de la Libre Épargne, association, ayant son siège aux Acacias (Plainpalais) (F. o. s. du c. du 19 avril 1911, page 652), a, dans son assemblée générale du 9 novembre 1911, renouvelé son comité comme suit: Georges Gutmann, président; veuve Julia Guichard, trésorière; Adolphe Dupuis, Etienne Balleydier, Georges Pâcoret, Charles Desplands, Antoine Chabot et Nicolas Robin; tous domiciliés à Plainpalais. L'association est valablement engagée par la signature collective du président et du trésorier.

Gypserie et peinture, vins. — 20 décembre. Par jugement en date du 7 décembre 1911, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite: La maison Jacques Pallone, entreprise de gypserie et peinture, commerce de vins en gros et demi-gros, aux Acacias (Plainpalais) (F. o. s. du c. du 5 mars 1903, page 345). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

Immeubles, etc. — 20 décembre. La raison P.-A. Dimier, régie, vente et achat d'immeubles, à Genève (F. o. s. du c. du 18 mars 1904, page 449), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société «Rochat et Dimier», ci-après inscrite.

Régie, etc. d'immeubles, etc. — 20 décembre. Charles Rochat, de Genève, y domicilié, et Pierre-Antoine Dimier, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale Rochat et Dimier, une société en nom collectif, qui commencera le 1er janvier 1912. Régie, vente et achat d'immeubles et gestion de fortunes. 14, Rue d'Italie. La société ne sera valablement engagée que par la signature collective des deux associés.

Lutherie, etc. — 20 décembre. Sous la raison sociale P. Berthier et Cie, il s'est constitué, avec siège à Genève, une société en commandite, qui a commencé le 15 octobre 1911. Elle a pour associé gérant indéfiniment responsable Paul Berthier, de Genève, domicilié à Lyon, et pour associé-commanditaire le comte Carl d'Eulenburg, demeurant à Pré Claudy sur Coppet (Vaud), lequel s'engage pour une somme de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000). Exploitation d'un atelier de lutherie et commerce des violons et autres instruments à cordes. Locaux: 4, Boulevard du Théâtre.

20 décembre. La Société Immobilière du chemin des Jardins, 5 E., société anonyme, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 5 février 1906, page 182), a, dans son assemblée générale du 9 décembre 1911, renouvelé son conseil d'administration et l'a composé de 3 membres, qui sont: Victor Amoudruz, à Plainpalais; François Cusin, au Petit Salonnex, et Albert Borlet, à Genève.

20 décembre. Suivant acte passé devant M<sup>e</sup> J. A. Bussacret, notaire, à Genève, le 18 décembre 1911, il a été constitué, sous la dénomination de Société de l'Immeuble Terrassière, 26, une société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives, Rue de la Terrassière n° 26, et ayant pour objet l'achat de l'immeuble sis aux Eaux-Vives, Rue de la Terrassière, n° 26, l'exploitation et éventuellement la vente de cet immeuble. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de quatre-vingt-deux mille francs (fr. 82,000), divisé en 82 actions de

fr. 1000 chacune, au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un membre au moins et de trois au plus, nommés pour une période de trois années et rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par un délégué, porteur d'un extrait des registres en bonne forme ou encore par la majorité de ses membres. Le premier conseil d'administration est composé d'Henri Goss, architecte, domicilié à Genève.

Büro. Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 30425. — 11. September 1911, ore 8.

A. Mongini, Fabrique Nationale de Chapeaux,  
Lugano (Svizzera).

Capelli.



Nr. 30426. — 7. Dezember 1911, 8 Uhr.

M. Wernecké, Fabrikation,

Stäfa (Schweiz).

Kamelhaar-Treibriemen.



Nr. 30427. — 13. Dezember 1911, 8 Uhr.

J. H. Schulte, Fabrikation und Handel,

Köln-Ehrenfeld (Deutschland).

Aus Schulfelfulose-Abfallstoffe hergestellter Gerbstoff.

EXCELSIOR

N° 30428. — 20. décembre 1911, 8 h.

G. Vinci, fabrication,

Genève-Plainpalais (Suisse).

Cigarettes.



N° 30429. — 20. décembre 1911, 10 h.

A. Viffen, commerce,

Genève (Suisse).

Cigares et cigarettes.



Nr. 30430. — 19. Dezember 1911, 8 Uhr.

Mich. Weyermann, Fabrikation,  
Bamberg (Deutschland).

Malz, Karamelmalz, Farbmalz, karamelisiertes Farbmalz,  
Spezial-Farbmalz.

# Gambrinus

Nr. 30431. — 20. décembre 1911, 8 h.

Picard & C<sup>e</sup>, Fabrique Germinale,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.



(Transmission avec modification d'emploi du n° 7309  
de Blum & frères Meyer.)

Nr. 30432. — 20. décembre 1911, 8 h.

Picard & C<sup>e</sup>, Fabrique Germinale,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

## CRONOMETRO El Sol

(Transmission avec modification d'emploi du n° 15254  
de Blum & frères Meyer.)

Nr. 30433. — 20. Dezember 1911, 8 Uhr.

Curt Hugo Heinig, Fabrikation und Handel,  
Cassel (Deutschland).

Kaffee, Kaffeesurrogate, Zichorien, Feigenkaffee, Malz-  
kaffee, Kornkaffee, Roggenkaffee, Fruchtkaffee.

## Mokasan

Nr. 30434. — 21. Dezember 1911, 4 Uhr.

Ant. Zraggen, Handel,  
Hergiswil (Nidwalden, Schweiz).

Wurstgewürz.

### Zraggen's Wurst-Aroma

Nr. 30435. — 21. Dezember 1911, 4 Uhr.

Ant. Zraggen, Handel,  
Hergiswil (Nidwalden, Schweiz).

Wurstgewürz.

### L'Arome-Saucisse Zraggen

Nr. 30436. — 21. Dezember 1911, 4 Uhr.

Ant. Zraggen, Handel,  
Hergiswil (Nidwalden, Schweiz).

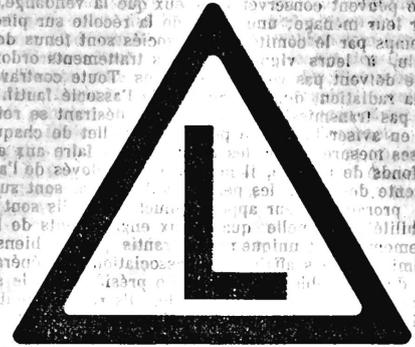
Fleischkonservierungspräparate (soweit durch die eidg.  
Lebensmittelgesetzgebung zugelassen).

## Conservat

Nr. 30437. — 20. Dezember 1911, 8 Uhr.

Licht A. G. in Goldau, Fabrikation,  
Goldau (Schweiz).

Elektrische Glühlampen.



Nr. 30438. — 21. Dezember 1911, 8 Uhr.

Lindenmaier & C<sup>e</sup>, Fabrikation und Handel,  
Stein a. Rhein (Schweiz).

Nähmaschinennadeln für gewerbliche und häusliche  
Zwecke, Schiffstickermaschinennadeln, Nachstickma-  
schinennadeln und deren Verpackung.

## ELBE

Nr. 30439. — 21. Dezember 1911, 8 Uhr.

Wilhelm Benger Söhne, Fabrikation,  
Stuttgart (Deutschland).

Wollene, halbwollene und baumwollene Tricotunterkleider  
jeder Art.



(Erneuerung von Nr. 5784.)

Nr. 30440. — 21. Dezember 1911, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Stünzi Söhne, Fabrikation,  
Horgen (Schweiz).

Halb- und ganzseidene Gewebe.

## SATIN PRINCESSE

Berichtigung

Nr. 30277. — Die Firma, Inhaberin dieser Marke, lautet nicht «J. Hein's  
Söhne», sondern J. Heins' Söhne (siehe S. H. A. B. Nr. 288 vom  
22. November 1911 und M.-S. von 1911, pag. 577). — Eingetragen am  
19. Dezember 1911.

### Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Betriebsergebnisse der Schweizerischen Bundesbahnen

Résultats de l'exploitation des chemins de fer fédéraux

Jahr Année	Verkehr — Trafic		Einnahmen — Recettes				p. km	Andere Einnahmen Autres recettes	Gesamt-Einnahmen Recettes totales		Ausgaben Dépenses		Einnahmehüberschuss Excédant des recettes		
	Personen Voyageurs	Güter Marchandises	Personen Voyageurs	Güter Marchandises	Total	p. km			überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km	
	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
<b>November — Novembre</b>															
1910	6,186,129	1,162,877	4,726,902	9,294,695	14,021,597	5,095	350,319	14,871,916	5,222	9,399,946	3,894	5,081,970	1,828		
1911	6,622,000	1,215,000	4,786,000	9,424,000	14,210,000	5,164	370,000	14,580,000	5,298	9,848,000	3,577	4,787,000	1,721		
Differenz	+ 435,871	+ 52,123	+ 59,098	+ 129,306	+ 188,403	+ 69	+ 19,681	+ 208,084	+ 76	+ 508,054	+ 183	- 294,970	- 107		
<b>Januar-November — Janvier-Novembre</b>															
1910	74,565,948	12,072,484	71,044,155	95,815,597	166,859,752	60,885	4,296,610	171,156,362	62,450	100,226,642	36,569	70,929,720	25,881		
1911	77,540,868	12,626,737	72,479,193	101,162,982	178,642,175	65,096	4,318,193	177,960,368	64,666	106,736,289	36,788	71,224,129	26,881		
Differenz	+ 2,974,915	+ 754,253	+ 1,435,038	+ 5,347,385	+ 6,782,423	+ 2,211	+ 21,583	+ 6,804,006	+ 2,216	+ 6,509,597	+ 2,216	+ 294,409			

Zur Kündigung des amerikanisch-russischen Handelsvertrages  
schreibt die Zentralstelle für Vorbereitung von Handelsverträgen: Art. 1  
des Vertrages, über dessen Ausführung Meinungsverschiedenheiten zwischen  
den beiderseitigen Regierungen obwalten, hat folgenden Wortlaut: «Zwischen

den Ländern der hohen vertragschliessenden Teile soll gegenseitige Frei-  
heit des Handels und der Schifffahrt bestehen. Ihre Staatsangehörigen sollen  
wechselseitig freien Zutritt zu den Häfen, Plätzen und Flüssen jedes  
Gebietsteiles, wo der Handel den Ausländern gestattet ist, haben. Sie

sollen in voller Freiheit in allen beliebigen Teilen der genannten Länder zwecks Verrichtung ihrer Geschäfte verweilen und wohnen dürfen, und sollen sich dessentwegen der gleichen Sicherheit und des nämlichen Schutzes erfreuen wie die Inländer, falls sie sich den bestehenden Gesetzen und Verordnungen, und insbesondere den bezüglich des Handels in Geltung befindlichen Vorschriften unterwerfen.

Der Vertrag enthält ausserdem die Verpflichtung, zur gegenseitigen Meistbegünstigung des Warenverkehrs. Nachdem nunmehr der Vertrag gekündigt, würde diese Verpflichtung am 19. Dezember 1912, dem Tage des Ausserkrafttretens erlöschen, wenn bis dahin kein neuer Vertrag zustande kommt.

Die amerikanische Ausfuhr nach dem europäischen Russland betrug im Fiskaljahr 1910/11 23,5, die amerikanische Einfuhr aus Russland 11 Millionen Dollars. Die Ausfuhr hat sich im letzten Fiskaljahr dem Werte nach sehr bedeutend gehoben, während sie sich in den vorhergehenden 5 Jahren ungefähr auf gleicher Höhe hielt. Im Fiskaljahr 1909/10 rangierte Russland als Absatzgebiet amerikanischer Erzeugnisse erst an elfter Stelle. Unter den amerikanischen Erzeugnissen, die in Russland Absatz finden, erreicht für gewöhnlich rohe Baumwolle die höchste Wertziffer. Die Baumwollausfuhr nach Russland zeigt jedoch in den letzten Jahren eine abnehmende Tendenz, die sich aus den Fortschritten der russischen Baumwollkultur in Zentral-Asien erklärt. Zeitweilig wird schon jetzt die Wertziffer des Baumwollportales übertroffen durch die Wertziffer des Exports in landwirtschaftlichen Geräten, die nächst der Baumwolle den bedeutendsten Ausfuhrartikel ausmachen. Sehr beträchtlich ist ausserdem der Export in Maschinen der verschiedensten Arten.

Im amerikanischen Import aus Russland stehen Häute und Felle weitaus an erster Stelle; bedeutend ist ausserdem der Import von roher Wolle.

— **Telegraphische Anweisungen im Verkehr mit den Vereinigten Staaten von Amerika und mit Kanada.** Vom 1. Januar 1912 ab sind im Verkehr zwischen der Schweiz einerseits und den Vereinigten Staaten von Amerika und Kanada andererseits telegraphische Anweisungen zulässig. Der auszahlende Betrag ist in der Dollarwährung anzugeben; der Höchstbetrag einer telegraphischen Anweisung ist auf 200 Dollars festgesetzt worden. Der Austausch wird auf schweizerischer Seite durch die Post und auf nordamerikanischer Seite durch die Deutsch-Atlantische Telegraphengesellschaft in Köln vermittelt, die sich dabei der Mitwirkung amerikanischer Telegraphengesellschaften bedient; die Postverwaltungen der Vereinigten Staaten von Amerika und von Kanada haben mit der Ausführung des Dienstes keine Befassung.

Der Aufgeber einer telegraphischen Anweisung nach den Vereinigten Staaten von Amerika oder nach Kanada hat die für gewöhnliche Postanweisungen festgesetzte Gebühr und die Telegrammtaxe zu entrichten.

— **Schweizerische Landesausstellung in Bern.** Durch Bundesbeschluss vom 6. Dezember wird dem Zentralkomitee der schweizerischen Landesausstellung von 1914 in Bern an die Kosten dieser Ausstellung, die vom 15. Mai bis 15. Oktober 1914 in Bern stattfindet, eine Bundessubvention von Fr. 2,050,000, wovon Fr. 1,750,000 für die allgemeine Ausstellung und Fr. 300,000 für die landwirtschaftliche Ausstellung zu verwenden sind, bewilligt.

**Echange de mandats télégraphiques avec les Etats-Unis d'Amérique et le Canada.** A partir du 1<sup>er</sup> janvier 1912, l'échange de mandats télégraphiques est admis entre la Suisse, d'une part, et les Etats-Unis d'Amérique et le Canada, d'autre part. Le montant à payer doit être indiqué en monnaie de dollars; le montant maximum d'un mandat télégraphique a été fixé à 200 dollars. L'échange est opéré, du côté suisse, par la poste et, du côté de l'Amérique du Nord, par les soins de la Société allemande des télégraphes de l'Atlantique (Deutsch-Atlantische Telegraphengesellschaft), à Cologne, laquelle fait appel à la coopération de sociétés américaines des télégraphes, des administrations, des postes des Etats-Unis d'Amérique et du Canada ne s'occupent pas du tout de l'exécution de ce service.

L'expéditeur d'un mandat télégraphique, à destination des Etats-Unis d'Amérique ou du Canada doit payer le droit prévu pour les mandats de poste ordinaires, ainsi que la taxe du télégramme.

La transmission est effectuée par l'intermédiaire de bureaux d'échange; fonctionnent comme tels du côté suisse: le bureau des télégraphes de Bâle, ainsi que le bureau du transit des mandats en cette ville; du côté de l'Amérique du Nord: l'Agence de la Société allemande des télégraphes de l'Atlantique à New-York.

— **Exposition nationale suisse, à Berne.** Par arrêté fédéral du 6 décembre, il est alloué au comité central de l'exposition, pour les frais de l'exposition nationale suisse, qui aura lieu, à Berne, du 15 mai au 15 octobre 1914, une subvention de fr. 2,050,000, dont fr. 1,750,000 seront affectés à l'exposition générale et fr. 300,000 à l'exposition d'agriculture.

Cette somme sera répartie par parts égales sur les budgets des années 1912, 1913 et 1914.

**Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken**

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Notes-Umlauf	Metalbestand	Portefeuille	Lombard	Depotrechnungen
Date	Circulation des billets	Encaisse métallique	Portefeuille	Nantissements	Comptes de correspondants et d'échéances
15. XII.	in Fr. 100 (1 Kr. = Fr. 1.26, 1 L. = Fr. 2.00, 1 R. = Fr. 1.06, 1 S. = Fr. 5) in fr. 100				
<b>Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:</b>					
1911:	261,423 <sup>1)</sup>	170,858 <sup>1)</sup>	121,617	6,991	59,989
1910:	248,525	171,692	120,466	5,218	29,896
1909:	241,283	158,077	129,731	5,474	33,526
1908:	238,473	164,483	68,084	5,150	24,647
<b>Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:</b>					
1911:	905,140	249,984	668,366	79,235	108,516
1910:	842,980	205,320	648,565	76,284	102,291
1909:	777,898	167,078	638,842	58,168	91,765
1908:	748,898	159,355	636,343	48,444	70,940
<b>Bank von Frankreich: — Banque de France:</b>					
1911:	5,254,005	4,018,237	1,257,569	678,336	980,642
1910:	5,192,225	4,113,580	1,025,451	599,877	732,045
1909:	5,188,474	4,428,501	806,899	530,737	800,236
1908:	4,909,789	4,341,342	628,768	521,653	743,649
<b>Bank von England: — Banque d'Angleterre:</b>					
1911:	717,270	898,951	1,100,918	—	1,801,196
1910:	699,983	877,201	1,082,162	—	1,276,776
1909:	707,637	862,743	959,526	—	1,133,317
1908:	728,656	825,437	1,106,831	—	1,222,068
<b>Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:</b>					
1911:	2,127,452	1,845,246	1,573,096	107,677	920,712
1910:	1,930,205	1,260,722	1,307,959	111,054	839,374
1909:	1,945,495	1,232,049	1,197,513	104,716	836,708
1908:	1,882,443	1,341,916	1,045,470	91,784	964,821
<b>Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:</b>					
1911:	622,925	314,589	200,125	195,214	86,041
1910:	579,366	306,048	155,775	155,603	7,520
1909:	591,936	323,830	144,261	145,600	9,814
1908:	577,340	310,956	157,356	151,921	10,580
<b>Oesterreichisch-ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:</b>					
1911:	2,408,209	1,652,984	1,087,457	112,519	281,238
1910:	2,264,548	1,702,674	886,292	119,299	271,861
1909:	2,084,453	1,743,848	598,010	64,232	248,446
1908:	2,028,255	1,545,230	644,506	75,792	165,504
1911:	12,291,424	8,650,649	6,004,148	1,170,022	3,568,281
1910:	11,757,832	8,637,237	5,176,670	1,067,345	3,259,763
1909:	11,487,176	8,906,126	4,474,782	908,925	3,153,812
1908:	11,118,354	8,688,719	4,247,658	894,744	3,202,309
<b>TOTAL</b>					
<b>New-York: Associated Banks</b>					
1911:	255,400	1,979,000	9,209,000	—	8,895,000
1910:	227,450	1,511,350	6,105,000	—	5,899,500
1909:	263,550	1,518,100	5,955,000	—	5,863,500
1908:	232,400	1,845,200	6,697,500	—	7,042,500

<sup>1)</sup> Im Banknotenumfang und Metallbestand der Schweizerischen Nationalbank der Jahre 1908—1909 sind die folgenden Zahlen der schweizerischen Emissionsbanken inbegriffen: <sup>2)</sup> Le total de la circulation des billets de banque et de l'encaisse métallique de la Banque Nationale Suisse comprend pour les années 1908—1909 aussi les chiffres des Banques d'Emission Suisses que voici:

Banknotenumfang (Billets en circulation): 1909: Fr. 26,222,000; 1908: Fr. 72,912,000. Metallbestand (Encaisse métallique): 1909: Fr. 15,543,000; 1908: Fr. 37,178,000.

**Generalversammlungen — Assemblées générales**

- 25. Dezember**  
 Chemins de fer électriques de la Gruyère: A 2<sup>1/4</sup> heures de l'après-midi (Salle du Tribunal à Bulle).  
 Schmalspurbahn Biel-Meinisberg: Nachmittags 3 Uhr (Gasthof zum „Bären“ I. Stock, zu Biel).
- 29. Dezember**  
 Uhrenfabrik Ed. Kummer A. G., Bettlach: Vormittags 10<sup>1/2</sup> Uhr (Bureau der Fabrik in Bettlach).  
 Magazine zum Globus A. G. Zürich: Nachmittags 3 Uhr (Lagerhaus der Magazine zum Globus, Hohlstrasse 176, in Zürich III).
- 30. Dezember**  
 A. Welti-Furrer A. G., Zürich: Nachmittags 3 Uhr (Lokal zur Waag in Zürich).
- 6. januar**  
 Kaffa S. A., Lausanne: A 3 heures après-midi (Bureau de la Société, Boscheldweg 3 et 4, Bois-le-Duc, Hollande).
- 7. januar**  
 Aktienbrauerei Frauenfeld: Vormittags 10 Uhr (Bureau der Brauerei, in Frauenfeld).
- 8. januar**  
 La Sauvagerie S. A., à Neuchâtel: A 11 heures du matin (Siège social, Faubourg du Crêt, 31, à Neuchâtel).
- 18. januar**  
 Brasseries Rénnies (Bomonti-Nectar) à Constantinople: A 8 heures de l'après-midi (Etude de Maître Gampert, notaire, Rue de la Cité 20, à Genève).
- Dividenden — Dividendes**  
 Salmenbräu Rheinfelden: Fr. 30. — Gesellschaft zur Herstellung alkoholfreier Weine, Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern: Fr. 25 = 5%. — Immobiliengesellschaft Geduld, Zürich: Fr. 25. — Löwenbräu Dietikon A. G., in Dietikon: Aktien Nr. 1—1000 Fr. 35 = 7%, Aktien Nr. 1001—1500 Fr. 17.50 = 7%.

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**

**Anzeigen — Annonces**

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**

**Druck-sachen in allen Sprachen**  
 Arabisch, Hebräisch, Griechisch, Syrisch, Türkisch, Persisch, Russisch, Armenisch, alle slavische Sprachen und Esperanto.  
**Illustrierte Kataloge für den Export**  
 in Russisch, Englisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch und Italienisch liefert korrekt und zu mässigen Preisen.  
**Buchdruckerei für fremde Sprachen**  
 A.-G. Neuwenschwander'sche Buchdruckerei, Weinfelden.

**SOCIÉTÉ DE TANNERIE OLTEN**  
 Gerberei Olten A.-G.

**Emprunt 4 1/2 % de 1904. 3<sup>me</sup> tirage**

Les 25 obligations portant les numéros suivants sont sorties au tirage au sort du 20 décembre 1911, pour être remboursées à raison de fr. 1010, par titre de fr. 1000, le 1<sup>er</sup> avril 1912. A partir de cette date, elles cesseront de porter intérêt.

Numéros sortis:

102	113	123	131	152	156	169	182	188
200	218	222	253	254	260	280	299	299
301	303	326	341	353	387	395		

Ces obligations seront payées sans frais aux caisses de:

- MM. Marquard & Cie., à Berne,**  
**Aargauische Creditanstalt, à Aarau,**  
**MM. Masson & Cie., Société en commandite par actions, à Lausanne.**  
**Le conseil d'administration.**

**Basler Möbelfabrik A.-G.**  
 vormals Hermann Wagner & Cie, Basel  
**Dividenden-Zahlung**  
 Die Dividende für das fünfte Betriebsjahr wird ab **26. Dezem-ber 1911** mit **Fr. 15 per Aktie**  
 gegen Einlieferung des Coupons Nr. 5 an unserer Kasse ausbezahlt. (8093 Q) 3290,  
**Basel, 22. Dezember 1911.**  
**Die Direktion.**

Personen- u. Waren-  
**Aufzüge**  
 (Lifts)  
 für  
**Geschäftshäuser  
 und Hotels.**  
**Schindler & Cie.**  
 Luzern.

**Die Zweckmässigkeit**  
 des  
**Kartei-Systems**  
 erhöht durch  
**ORCA**  
**Kartei-Pult**  
 Patent-Nr. 595  
 Verlangen Sie Offerte  
 Nr. 45458  
 von den Fabrikanten  
**Oscar Rutishauser & Co.**  
 St. Gallen

**Der Economist**  
 Wochenschrift für Handel, Industrie,  
 Finanz- und Verkehrswesen  
 erscheint jeden Samstag  
 Aus dem Inhalt der sieben erscheinenden  
 Nummern 43:  
 Taft und Trusts. — Stahlwerk Becker A.-G., Willich. — Die Börse  
 und das Publikum, III. — Der Aussehandlung der Schweiz in den  
 ersten drei Quartalen 1911, III. — Zusammenstellung der Welt-  
 erden für die Jahre 1911 und 1910, sowie des Durchschnittes des  
 Jahres 1906-1910. — Verrat von Geschäftsgeheimnissen durch  
 Wechsel. — Internationale Eisenbahnbank (in Liq. in Bern).  
 Finanzielle Mittellungen. — Betriebsausweise. — Neugründungen  
 und Emissionen. — Kleine Nachrichten. — Generalversamm-  
 lungen. — Vom Getreidemarkt. — Wochenbericht. — Verlosungs-  
 liste. — Börsenkurse.  
 Probenummern gratis  
 Abonnementspreis Fr. 6 jährlich (Welpostverein Fr. 12).  
 Einzelne Nummer 30 Cts. bei der Expedition, Sühlfeldstrasse 42, Zürich.  
 Vorzügliches, in kapitalkräftigen Kreisen eingeführtes In-  
 terorgan.  
 Inseratannahme: Administration des „Economist“,  
 Sühlfeldstrasse 42, Zürich.

Gemäss den Bestimmungen unseres Obligationenrahmens  
 vom 8. Juni 1903 haben wir in Gegenwart eines Notars  
 auf den 1. April 1912 folgende Titel zur Rückzahlung aus-  
 gelöst:

Nr.	7	39	70	71	78	101	121	126	138
	174	218	215	249	514	533	595	641	670
	676	706	709	792	902	925	982	988	1069
	1083	1148	1152	1185	1205	1214	1241	1353	1419
	1477	1568	1597	1604	1623	1629	1680	1718	1752
	1890	1961	2028	2036	2072	2098	2108	2139	2156
	2158	2168	2176	2354	2374	2380			

Vom 1. April 1912 ab fallen diese Stücke ausser Ver-  
 zinsung. Die Rückzahlung geschieht spesenfrei durch die  
**Kidgenössische Bank, Aktiengesellschaft in Zürich**, und deren  
 Comptoirs.  
 Olten, den 15. Dezember 1911.

**Elektrizitätswerk Olten-Aarburg,**  
**Aktiengesellschaft**  
 P. S. Von den per 1. April 1911 zur Rückzahlung aus-  
 gelosten Stücken ist noch nicht eingefordert worden die  
 Nr. 1061.

**Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld**  
 Zweianstalten in  
**Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden**  
 Aktienkapital 16,000,000, Reservefonds 3,950,000 Franken  
 Wir sind, solange Bedarf, Abgeber unserer  
**4 1/4 % Obligationen**  
 gegenseitig 3-5 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar.  
 Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den  
 Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende  
 eines beliebigen Monats, in Stücken von 500 Fr. an geliefert.  
 In Zahlung werden auch gekündete kurzfristige, solide  
 Werttitel zu coulanten Bedingungen angenommen. Auswärts  
 nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch  
 die spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen in  
 Basel:  
 Herr A. Sarasin & Cie.  
 Herr Wytenbach & Cie.  
 Herr Schläpfer, Blankart & Cie.  
 Herr A. Holmann & Cie.  
 Herr Wegelin & Cie.  
 Herr J. Leuzinger-Fischer.  
 Herr Gebrüder Oeschlin,  
 Bern:  
 Herr Wytenbach & Cie.  
 Herr Schläpfer, Blankart & Cie.  
 Herr A. Holmann & Cie.  
 Herr Wegelin & Cie.  
 Herr J. Leuzinger-Fischer.  
 Herr Gebrüder Oeschlin,  
 St. Gallen:  
 Herr Wegelin & Cie.  
 Herr J. Leuzinger-Fischer.  
 Herr Gebrüder Oeschlin,  
 Glarus:  
 Herr Wegelin & Cie.  
 Herr J. Leuzinger-Fischer.  
 Herr Gebrüder Oeschlin,  
 Schaffhausen:  
 Herr Wegelin & Cie.  
 Herr J. Leuzinger-Fischer.  
 Herr Gebrüder Oeschlin,  
 (F 2596 Z) (888) Die Direktion.

**Neue Zürcher Zeitung**  
 Gegründet 1790 und schweizerisches Handelsblatt Gegründet 1780  
**in Zürich**  
 ist das **einzige** schweizerische Blatt  
 mit **täglich dreimaliger** Ausgabe (3257)  
 Schnellster, zuverlässigster und ausgedehntester Nachrichtendienst  
 Hervorragende Mitarbeiter in allen Hauptstädten von Europa  
**Grösstes freisinniges Organ der Schweiz**  
 erstes schweizerisches Handelsblatt mit besonderer Exportbllage  
 Abonnementspreis bei den schweizerischen Postbureaux:  
 1 Monat Fr. 2.80, 2 Monate Fr. 4.50, 3 Monate Fr. 6.50, 6 Monate Fr. 12.50, 12 Monate Fr. 25  
 Insertionspreis: 25 Cts. per Zeile für schweizer. Anzeigen  
**Wirksamstes Insertions-Organ**  
 Probe-Blätter gratis und franko

**SOMMATION**  
 La Société anonyme de la TRIBUNE DE LAUSANNE  
 et ESTAFETTE, dont le siège est à Lausanne, a été dé-  
 clarée dissoute par décision de l'assemblée générale des  
 actionnaires du 10 octobre 1911. (O 1226 L) (3263.)  
 En conséquence, et conformément aux dispositions de  
 l'art. 665 du C. O., les liquidateurs font sommation à tous  
 ceux qui estimeraient avoir à produire des créances contre  
 la société en liquidation, à le faire auprès d'eux dans le  
 délai d'un an, à partir de la troisième insertion de la pré-  
 sente sommation.  
 Lausanne, le 17 décembre 1911.  
 Société anonyme de la Tribune de Lausanne et Estafette,  
 Les liquidateurs:  
 A. Emery. J. Hort.

**Schmalspurbahn Biel-Meinisberg**  
**Einladung**  
**Gründung der Aktiengesellschaft**

**LA SAUVEGARDE S.A.**  
 & NEUCHÂTEL  
 Assemblée générale des actionnaires  
 Lundi, 9 janvier 1912, à 11 h. du matin  
 au siège social, Faubourg du Crêt 31  
 Ordre du jour:  
 1. Expropriation et acquisition de terrains au Landeron.  
 2. Améliorations et transformations des immeubles à Neuchâtel.  
 (5500 N) (3261) Le conseil d'administration.  
**Metalle und Metallfabrikate**  
 Blöcke — Bleche — Stangen — Röhren — Draht  
 Grosse Lager — Katalog Nr. 1 auf Wunsch  
 (672 Z) Ad. Bremy Söhne, Zürich (245)

Die Zeichner von Aktien für die Schmalspurbahn Biel-Meinisberg werden zu einer  
**Generalversammlung** eingeladen auf  
**Donnerstag, den 28. Dezember 1911, nachmittags 3 Uhr**  
 in den **Gasthof zum „Bären“**, I. Stock zu Biel  
**Traktanden:**  
 1. Wahl des Tagesbürgen.  
 2. Bericht des Initiativkomitees über den Stand des Unternehmens.  
 3. Konstituierung der Aktiengesellschaft:  
 a. Feststellung, dass das nötige Aktienkapital gezeichnet und darauf bereits  
 25 % einbezahlt sind.  
 b. Beratung der Statuten.  
 c. Wahl des Verwaltungsrates, der Direktion und der Kontrollstelle.  
 4. Uebernahme der bestehenden Konzession für die Schmalspurbahn Biel-Meinisberg  
 mit Fortsetzung nach Büren von den bisherigen Konzessionsinhabern.  
 5. Abtretung der Konzession für das Teilstück Biel-Mett an die Stadt Biel.  
 Die Aktien-Zeichner haben sich über die Einzahlung der I. Quote von 25 % aus-  
 zuweisen.  
 Biel, den 13. Dezember 1911.  
 Für das Initiativkomitee.  
 Der Präsident: **A. Jordi-Kocher.**  
 Der Sekretär: **Fritz Kunz, Notar.**